

...

**Landes-Gewerbeförderungsstelle des
nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH) e. V.
Postfach 10 34 12
40025 Düsseldorf**

Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (BPW) Beraterprofil

Vorbemerkung:

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen (inklusive Referenzen siehe Anlage), 2 anonymisierte und ausführliche Berichte aus verschiedenen Jahren über erfolgreich abgewickelte Projekte im Bereich Gründungsberatung an die:

LGH, Postfach 10 34 12, 40025 Düsseldorf

Oder

IBP IHK-Beratungs- und Projektgesellschaft mbH, Postfach 24 01 20, 40090 Düsseldorf

Hinweis: Für die Durchführung von bezuschussten Beratungen im „Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (BPW)“ ist der Nachweis der in den Richtlinien geforderten Qualifikationsanforderungen für jeden tätig werdende/n Berater/in erforderlich.

1. Angaben zur/m Berater/in

Name: _____ **Vorname:** _____

geboren am: _____

**Unternehmensbezeichnung/
Firmenname (ggf.):** _____

Straße, HausNr.: _____

PLZ / Ort _____

Tel.: _____ **Fax:** _____

E-Mail: _____ **Internet:** _____

Tätigkeit für Beratungsgesellschaften Ja Nein

Anteil der Tätigkeit für diese Beratungsgesellschaften _____%

(falls ja, bitte auch das „Profil für Beratungsgesellschaften“, siehe Seiten 5/6 beifügen)

2. Berufliche Qualifikation

Berufsausbildung (ggf. Lebenslauf beifügen):

Sonstige Qualifikationen (Bitte ggf. Zertifikate, etc. beifügen)

3. Beratungserfahrung / -tätigkeit

Tätigkeit als Berater seit: _____

Durchschnittliche Anzahl der Beratungen pro Jahr: _____

Anteile: Gründungsberatungen _____% Gründungen aus der Arbeitslosigkeit _____%

Anteile Erstberatungen: _____% Wiederholungsberatungen : _____%

Anzahl der Beratungen in den letzten 2 Jahren: _____ Gründungsberatungen
 davon gefördert _____

Durchschnittliche Dauer der Beratungen _____ Tagewerke

Betreuung / begleitende Beratung für _____ Anzahl der Unternehmen

**Kenntnisse und Erfahrungen in der Beratung und Moderation von Arbeitsgruppen,
 wie z. B. Gründungs- und Begleitzirkel, Workshops oder Seminare
 (für Zirkelberatungen erforderlich).**

Vertiefte Kenntnisse der sozialgesetzlichen Rahmenbedingungen für Gründer/innen aus
 dem ALG I und ALG II: Ja Nein

Kenntnisse der landesweiten und regionalen Strukturen des
 GO!-Gründungsnetzwerkes/ STARTERCENTER NRW Ja Nein

Vertiefte Kenntnisse über Genderaspekte im Gründungsgeschehen Ja Nein

**4. Besondere Beratungsschwerpunkte
(hinausgehend über die beigefügte Beratungsthemenliste, s. Anlage)**

5. Zielgruppen / Regionale Schwerpunkte

Branchen (eventuell mit % - Angaben):

beratene Unternehmen nach Betriebsgröße	Existenzgründer/innen	20 – 50 Beschäftigte	_____ %
	_____ %	< 20 Beschäftigte	_____ %
		> 50 Beschäftigte	_____ %

6. Betreuung von Stammkunden

Anteil der Stammkunden: _____ %

Besondere Angebote für Stammkunden:

7. Regionale Schwerpunkte (regionales Einzugsgebiet / Präsenz)

8. Angaben zu Niederlassungen

9. Auftraggeber / Vermittler

(z. B. Beratungen im Auftrag, bzw. in Zusammenarbeit mit der Industrie oder dem Großhandel)

10. Konditionen

Durchschnittliches Honorar pro Tagewerk _____ **Euro**

Bieten Sie ein kostenloses Erstgespräch an? Ja Nein

Sonstiges (z.B. vertragliche Leistungsgarantien, Abrechnungsmodalitäten)

11. Referenzen

Bitte **Referenzliste** mit mindestens **drei** prüfbaren **Referenzen** zu den Schwerpunktthemen und Zielgruppen mit Angabe der Ansprechpartner beifügen (siehe Anlage „Referenzen“).
Bei **Zirkelberatungen** sind zusätzlich **Referenzen** von **mindestens 2 beratenen Gründer/innen** **aus der Arbeitslosigkeit** erforderlich!

12. Erfahrungen mit Förderprogrammen (geförderte Beratungen)

Anzahl der geförderten Beratungen in den letzten 2 Jahren mit der Angabe der Förderprogramme.

13. Listung in weiteren Förder- / Berater-Datenbanken

14. Zusammenarbeit mit Institutionen / Fachorganisationen / Netzwerken, wie z. B. den STARTERCENTERN NRW und anderen GO!-Netzwerkpartnern

Bitte Liste mit Angaben zur Art der Zusammenarbeit und Information zu den Organisationen und Ansprechpartnern beifügen (siehe Anlage – „Fachinstitutionen und Netzwerke“)

Bei Zirkelberatungen sind diese Referenzen zwingend erforderlich

15. Sonstige Angaben zu Ihrer Tätigkeit und zu Prospekten / Exposés z. B. Mitwirkung in Fachgremien / -ausschüssen, Fachpublikationen)

Haben Sie Ihr Angebot / Profil in einer schriftlichen Ausarbeitung dargestellt
(z.B. Prospekt, Exposé)

Ja Nein

Bitte fügen Sie diese Unterlagen bei.

16. Erklärung:

Hiermit bestätige ich, dass ich von den Richtlinien zum Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (vor allem von den nicht förderfähigen Beratungsleistungen gemäß der Richtlinien Ziffer 2.2) vom 30.11.2007 in Kenntnis genommen habe und diese im Beratungsfall beachten werde.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (BPW)

Profil Beratungsgesellschaft

Unternehmensbezeichnung / Firmenname (ggf.): _____

Straße, HausNr.: _____

PLZ: / Ort: _____

Tel.: _____ **Fax:** _____

E-Mail: _____ **Internet:** _____

Geschäftsführer/in / Gesellschafter/in: _____

Umsätze der letzten drei Jahre:

Jahr: _____ € **Jahr:** _____ € **Jahr:** _____ €

1. Angaben zum Beratungsangebot

Schwerpunkthemen in der Beratungsarbeit

2. Zielgruppen / Regionale Schwerpunkte

Branchen: (eventuell mit % - Angaben)

Unternehmen nach Betriebsgröße	Existenzgründer/innen	20 – 50 Beschäftigte	_____ %
	_____ %	< 20 Beschäftigte	_____ %
		> 50 Beschäftigte	_____ %

Anteil der Stammkunden: _____ %

Besondere Leistungen für Stammkunden:

Regionale Schwerpunkte (regionales Einzugsgebiet / Präsenz):

Sonstiges

(z. B. Beratungen im Auftrag, bzw. in Zusammenarbeit mit der Industrie oder dem Großhandel):

Besonderheiten im Beratungsangebot

(z.B. spezielle Serviceleistungen wie Betreuung und Schulung, besondere Beratungsmethoden)

3. Erfahrungen mit Förderprogrammen (geförderte Beratungen)

Zahl der geförderten Beratungen in den letzten 2 Jahren mit der Angabe der Förderprogramme

4. Leistung in anderen Förder- / Berater-Datenbanken

5. Zusammenarbeit mit Institutionen / Fachorganisationen / Netzwerken

Bitte Liste mit Angaben zur Art der Zusammenarbeit und Information zu den Organisationen und Ansprechpartner beifügen (siehe Anlage – „Fachinstitutionen und Netzwerke“).

6. Sonstige Angaben zu Ihrer Tätigkeit und zu Prospekten / Exposés

(z. B. Mitwirkung in Fachgremien / -ausschüssen, Fachpublikationen)

Haben Sie Ihr Angebot / Profil in einer schriftlichen Ausarbeitung dargestellt

(z.B. Prospekt, Exposé)

Ja Nein

Bitte fügen Sie diese Unterlagen bei.

Beratungsprogramm Wirtschaft NRW (BPW)

Referenzliste

Anlage zum Beraterprofil von Herrn / Frau _____

1. Beratene Unternehmen / Gründer/innen	
Unternehmen:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, HausNr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Beratungsinhalte: 	
Datum der Beratung: _____	
2. Beratene Unternehmen / Gründer/innen	
Unternehmen:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, HausNr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Beratungsinhalte: 	
Datum der Beratung: _____	

3. Beratene Unternehmen / Gründer/innen

Unternehmen: _____
Ansprechpartner / in: _____
Straße, Hausnr.: _____
PLZ / Ort: _____
Tel.: _____ **Fax:** _____
E-Mail: _____ **Internet:** _____

Beratungsinhalte:

Datum der Beratung:

4. Beratene Unternehmen / Gründer/innen

Unternehmen: _____
Ansprechpartner / in: _____
Straße, Hausnr.: _____
PLZ / Ort: _____
Tel.: _____ **Fax:** _____
E-Mail: _____ **Internet:** _____

Beratungsinhalte:

Datum der Beratung:

Beratungsprogramm Wirtschaft NRW

Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen und Netzwerken

Anlage zum Beraterprofil von Herrn / Frau _____

1. Organisation	
Organisation / Institution:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, Hausnr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Art der Zusammenarbeit:	
Zusammenarbeit seit:	
2. Organisation	
Organisation / Institution:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, Hausnr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Art der Zusammenarbeit:	
Zusammenarbeit seit:	

3. Organisation	
Organisation / Institution:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, HausNr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Art der Zusammenarbeit:	
Zusammenarbeit seit:	
4. Organisation	
Organisation / Institution:	_____
Ansprechpartner / in:	_____
Straße, Hausnr.:	_____
PLZ / Ort:	_____
Tel.:	_____ Fax: _____
E-Mail:	_____ Internet: _____
Art der Zusammenarbeit:	
Zusammenarbeit seit:	

Anlage zum Beraterprofil von:

Bitte ankreuzen

Beratungsthemen:	
Existenzgründung / Unternehmens- übernahme / Beteiligungen	Personalmanagement
1. Gründung eines Unternehmens	1. Personalauswahl und -einsatz
2. Erwerb eines Unternehmens	2. Lohn-/Vergütungssystem
3. Beteiligung an einem Unternehmen	3. Personalentwicklung
4. Gründungs- bzw. Übernahmekonzept	4. flexible Arbeitszeitsysteme
5. Gründerpersönlichkeit	5. Mitarbeitermotivation
6. Markt- und Wettbewerb	6. Mitarbeiterbeteiligungen
7. Standort	
8. Finanzierung / Förderung	Produktion / Auftragsabwicklung
9. Franchise	1. Arbeitsvorbereitung
	2. Fertigungsplanung / -steuerung
Unternehmensführung / Organisation	3. Kapazitätsplanung
1. Unternehmensplanung / Strategie	4. Wartung und Instandhaltung
2. Organisation	5. Fabrik und Anlagenplanung
3. Finanzierung / Investition	6. Umwelttechnik / -schutz
4. Nachfolgeregelung	7. Energiewirtschaft
5. Betriebsverlagerung	8. Arbeitssicherheit/ -schutz
6. Unternehmensbewertung/ Due Diligence	
7. EDV - Einsatz	Neue Technologien / Innovation
8. Qualitätsmanagement	1. Neue Lösungen für Produkte
9. Ratingvorberatung	2. Neue Lösungen für Verfahren
10. Unternehmercoaching	3. Einsatz neuer Werkstoffe
	4. Neue Anwendungen bekannter Technologien

Rechnungswesen / Kostenrechnung/ Controlling	5. Verwertbarkeit am Markt
1. Buchhaltung	6. Innerbetriebliche Umsetzung
2. Fakturierung / Mahnwesen	7. Technologietransfer / Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen
3. Kostenrechnung und Kalkulation	8. FuE-Kooperation
4. Controllingsysteme	
	Einkauf/Lager/Logistik
Marketing/Vertrieb/Design	1. Beschaffungsmarketing
1. Marktforschung	2. Einkaufsorganisation
2. Standortfragen	3. Lagerorganisation
3. Sortimentsgestaltung	4. Materialfluss
4. Verkaufsorganisation / Vertriebsformen	5. Transportwesen
5. Kommunikation	
6. Werbung	Aussenwirtschaft
7. Kundendienst	1. Beurteilung von Absatzchancen im Ausland
8. Messebeteiligung	2. Anbahnung von Auslandsgeschäften
9. Zulieferfragen	3. Vertragsgestaltung / Dokumente / Zollfragen
10. Ladengestaltung	4. Zahlungsabwicklung
11. Kooperation	5. Ausfuhrfinanzierung /-versicherung
12. Design	6. Auslandsmessebeteiligung
	7. Besondere Auslandsmarktkennntnisse:

Stand 2010